



Hygienekonzept Skiclub Hotzenwald.e.v. für das Training/Kinderturnen in der Rotmooshalle Herrischried

Fassung vom 1. Okt 2020

Donnerstag: 16.00 – 18:30 Uhr (Trainer: Wolfgang Köchlin)

Donnerstag: 19:30 – 21:00 Trainerin: Corinna Bayer.

Teilnehmerzahl pro Trainingseinheit: ca 15 (± 1) Sportler u. 1 Trainer (Kinderturnen: 2 Trainer)

Unser Ansprechpartner zum Infektions- bzw. Hygieneschutz:

Timo Schwarz

Tel: 0173/3734915

E-Mail: 1.vorstand@skiclub-hotzenwald.de

Zum Schutz unserer Teilnehmer und der Bevölkerung vor einer weiteren Ausbreitung des Covid-19 Virus verpflichten wir uns, die folgenden Infektionsschutz-Grundsätze und Hygieneregeln einzuhalten:

- Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 Metern zwischen allen Teilnehmern.
- Bringende bzw. abholende Eltern müssen ebenfalls Abstand untereinander wahren. Die Aufsichtspflicht muss jederzeit gewährleistet bleiben. Auf zügiges Verlassen der Sportstätte wird hingewiesen. Ansammlungen im Eingangsbereich müssen vermieden werden.
- Die Teilnehmer müssen sich zuhause umziehen, die Umkleiden sind für maximal 5 Personen (Eltern eingeschlossen!) zugänglich, um Jacken und Schuhe abzustellen.
- Im Flur und in der Umkleide muss eine Maske getragen werden.
- In der Toilette im Eingangsbereich (Flur) der Halle muss sich jeder Teilnehmer die Hände mit Seife reinigen oder desinfizieren. Es stehen ausreichen Hygienemittel zur Verfügung. Dieser Vorgang wird auch vor dem Verlassen der Sportstätte wiederholt. Die Nutzung des Raumes ist auf 1 Person beschränkt.
- Die Sanitärräume in den Umkleiden, insbesondere Duschräume, bleiben geschlossen.
- Während des Trainings dürfen ausschließlich die Trainer, sowie die Teilnehmenden anwesend sein (keine Eltern, keine Zuschauenden).
- Trainingsgeräte und Trainingsmatten werden während des Trainingsbetriebes nicht untereinander getauscht und nach Gebrauch gereinigt.
Das Kinderturnen ist von dieser Regelung ausgeschlossen; die beiden durchführenden Trainer achten dabei darauf, dass keine Geräte oder Matten verunreinigt werden und reinigen diese ggf. sofort.
- Die Halle muss durchlüftet werden (6 Fenster und Notfalltür). Falls die Lüftung witterungsbedingt nicht möglich ist, kann kein Training stattfinden!
- Bei jedem Training ist eine Anwesenheitsliste (Datum, Ort sowie Name aller Teilnehmer, Anschrift oder Mailadresse, Telefon, etc.) durch den Trainer zu führen, damit bei einer möglichen Infektion eines Sporttreibenden oder eines Trainers die Infektionskette zurückverfolgt werden kann. Die Anwesenheitslisten sind bei den Trainern erhältlich. Beim Auftreten eines positiven Falls werden die Daten an das Gesundheitsamt weitergegeben.



- Jeder Teilnehmende muss folgende Voraussetzungen erfüllen, um am Training teilzunehmen:
 - Es bestehen keine gesundheitlichen Einschränkungen oder Krankheitssymptome
 - Es bestand für mindestens zwei Wochen kein Kontakt zu einer infizierten Person.
 - Die Hygienemaßnahmen (Abstandhalten, regelmäßiges Waschen und Desinfizieren der Hände) sind bekannt und werden eingehalten.
 -
- Personen, die sich in den vergangenen 14 Tagen in einem vom RKI benannten Risikogebiet aufgehalten haben, dürfen nicht am Training teilnehmen.
- Die Teilnahme von Risikogruppen (gemäß Definition des RKI) am Sportbetrieb sollte mit Sorgfalt abgewogen werden (betrifft Trainer und Teilnehmende). Es sind grundsätzlich alle Personen besonders zu schützen.
- Fahrgemeinschaften: Fahrgemeinschaften sollten vorerst ausgesetzt werden, um auch hier das Risiko einer Infektion zu minimieren.
- Trainer wurden in die Hygienebestimmungen des Vereins hingewiesen und haben deren Kenntnis bestätigt.
- Alle Teilnehmenden verlassen die Turnhalle unmittelbar nach Ende der Sporteinheit unter Einhaltung der Abstandsregeln.
- Sämtliche Hygienemaßnahmen und neuen Regelungen sind an alle Eltern, Teilnehmende und Trainer kommuniziert:
 - per WhatsApp, über die Website, per Aushang an der Turnhalle
- Mit der Teilnahme an unserem Training/Kinderturnen sind alle Teilnehmer/Eltern damit einverstanden, dass das Hygienekonzept des Skiclub Hotzenwald akzeptiert bzw. eingehalten wird und die Daten der Teilnehmer im Falle einer Corona-Infektion an das Gesundheitsamt weitergeleitet werden.